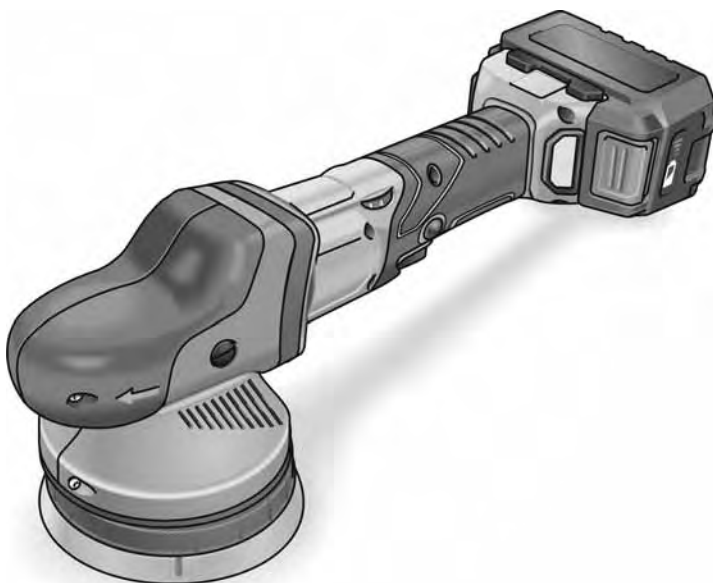


## ELEKTROWERKZEUGE

XFE 15 125 18.0-EC

XFE 15 150 18.0-EC

XCE 8 125 18.0-EC



## Inhalt

Verwendete Symbole .....	3
Symbole am Gerät .....	3
Zu Ihrer Sicherheit .....	3
Geräusch und Vibration .....	6
Technische Daten .....	7
Auf einen Blick .....	8
Gebrauchsanweisung .....	9
Wartung und Pflege .....	12
Entsorgungshinweise .....	14
CE-Konformität .....	14
Haftungsausschluss .....	14

## Verwendete Symbole



### **WARNUNG!**

Bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Bei Nichtbeachten des Hinweises drohen Tod oder schwerste Verletzungen.



### **VORSICHT!**

Bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Bei Nichtbeachten des Hinweises drohen Verletzungen oder Sachschäden.



### **HINWEIS**

Bezeichnet Anwendungstips und wichtige Informationen.

## Symbole am Gerät



Vor Inbetriebnahme  
Bedienungsanleitung lesen!



Augenschutz tragen!



Entsorgungshinweis für das  
Altgerät (siehe Seite 14)!

## Zu Ihrer Sicherheit



### **WARNUNG!**

Vor Gebrauch des Polierers lesen und danach handeln:

- die vorliegende Bedienungsanleitung,
- die „Allgemeinen Sicherheitshinweise“ zum Umgang mit Elektrowerkzeugen im beigelegten Heft (Schriften-Nr.: 315.915),
- die für den Einsatzort geltenden Regeln und Vorschriften zur Unfallverhütung.

Dieser Polierer ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei seinem Gebrauch Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Schäden an der Maschine oder an anderen Sachwerten entstehen.

Der Polierer ist nur zu benutzen

- für die bestimmungsgemäße Verwendung,
- in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand.

Die Sicherheit beeinträchtigende Störungen umgehend beseitigen.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieser handgeführte Exzenterpolierer ist bestimmt

- für den gewerblichen Einsatz in Industrie und Handwerk,
- für Polierarbeiten jeglicher Art, wie z. B. Lackoberflächen an Fahrzeugen, Möbel- und Metalloberflächen usw. mit Polierschwämmen,
- zum Einsatz mit Polierwerkzeugen, die für eine Drehzahl von mindestens 500 U/min zugelassen sind.

## Sicherheitshinweise zum Polieren



### **WARNUNG!**

Lesen Sie alle mit dem Elektrowerkzeug gelieferten Sicherheitshinweise, Anweisungen, Abbildungen und Spezifikationen.

Fehler bei der Einhaltung der folgenden Warnhinweise können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

- **Dieses Elektrowerkzeug ist zu verwenden als Polierer. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Darstellungen und Daten, die Sie mit dem Gerät erhalten.** Wenn Sie die folgenden Anweisungen nicht beachten, kann es zu elektrischem Schlag, Feuer und/oder schweren Verletzungen kommen.
- **Dieses Elektrowerkzeug ist nicht geeignet zum Schleifen, Sandpapierschleifen, Arbeiten mit Drahtbürsten und Trennschleifen.** Verwendungen, für die das Elektrowerkzeug nicht vorgesehen ist, können Gefährdungen und Verletzungen verursachen.
- **Verwenden Sie kein Zubehör, das vom Hersteller nicht speziell für dieses Elektrowerkzeug vorgesehen und empfohlen wurde.** Nur weil Sie das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug befestigen können, garantiert das keine sichere Verwendung.
- **Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstdrehzahl.** Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.
- **Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Maßangaben Ihres Elektrowerkzeugs entsprechen.**  
Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschirmt oder kontrolliert werden.
- **Einsatzwerkzeuge mit Gewindeinsatz müssen genau auf das Gewinde der Schleifspindel passen. Bei Einsatzwerkzeugen, die mittels Flansch montiert werden, muss der Lochdurchmesser des Einsatzwerkzeuges zum Aufnahmedurchmesser des Flansches passen.** Einsatzwerkzeuge, die nicht genau am Elektrowerkzeug befestigt werden, drehen sich ungleichmäßig, vibrieren sehr stark und können zum Verlust der Kontrolle führen.
- **Verwenden Sie keine beschädigten Einsatzwerkzeuge.** Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung Einsatzwerkzeuge wie Schleifscheiben auf Absplitterungen und Risse, Schleifteller auf Risse, Verschleiß oder starke Abnutzung, Drahtbürsten auf lose oder gebrochene Drähte. Wenn das Elektrowerkzeug oder das Einsatzwerkzeug herunterfällt, überprüfen Sie, ob es beschädigt ist, oder verwenden Sie ein unbeschädigtes Einsatzwerkzeug. Wenn Sie das Einsatzwerkzeug kontrolliert und eingesetzt haben, halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene des rotierenden Einsatzwerkzeugs auf und lassen Sie das Gerät eine Minute lang mit Höchstdrehzahl laufen. Beschädigte Einsatzwerkzeuge brechen meist in dieser Testzeit.
- **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Verwenden Sie je nach Anwendung Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille. Soweit angemessen, tragen Sie Staubmaske, Gehörschutz, Schutzhandschuhe oder Spezialschürze, die kleine Schleif- und Materialpartikel von Ihnen fernhält.** Die Augen sollen vor herumfliegenden Fremdkörpern geschützt werden, die bei verschiedenen Anwendungen entstehen. Staub- oder Atemschutzmaske müssen den bei der Anwendung entstehenden Staub filtern. Wenn Sie lange lautem Lärm ausgesetzt sind, können Sie einen Hörverlust erleiden.
- **Achten Sie bei anderen Personen auf sicheren Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen.** Bruchstücke des Werkstücks oder gebrochener Einsatzwerkzeuge können wegfliegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.
- **Halten Sie das Gerät nur an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

- **Legen Sie das Elektrowerkzeug niemals ab, bevor das Einsatzwerkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist.**

Das sich drehende Einsatzwerkzeug kann in Kontakt mit der Ablagefläche geraten, wodurch Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren können.

- **Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen, während Sie es tragen.**  
Ihre Kleidung kann durch zufälligen Kontakt mit dem sich drehenden Einsatzwerkzeug erfasst werden und das Einsatzwerkzeug sich in Ihren Körper bohren.
- **Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsschlitze Ihres Elektrowerkzeugs.**  
Das Motorgebläse zieht Staub in das Gehäuse, und eine starke Ansammlung von Metallstaub kann elektrische Gefahren verursachen.
- **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien.**  
Funken können diese Materialien entzünden.
- **Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge, die flüssige Kühlmittel erfordern.**  
Die Verwendung von Wasser oder anderen flüssigen Kühlmitteln kann zu einem elektrischen Schlag führen.

## Rückschlag und entsprechende Sicherheitshinweise

Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines hakenden oder blockierten drehenden Einsatzwerkzeugs, wie Schleifscheibe, Schleifteller, Drahtbürste usw. Verhaken oder Blockieren führt zu einem abrupten Stopp des rotierenden Einsatzwerkzeugs. Dadurch wird ein unkontrolliertes Elektrowerkzeug gegen die Drehrichtung des Einsatzwerkzeugs an der Blockierstelle beschleunigt.

Wenn z. B. eine Schleifscheibe im Werkstück hakt oder blockiert, kann sich die Kante der Schleifscheibe, die in das Werkstück eintaucht, verfangen und dadurch die Schleifscheibe ausbrechen oder einen Rückschlag verursachen. Die Schleifscheibe bewegt sich dann auf die Bedienperson zu oder von ihr weg, je nach Drehrichtung der Scheibe an der Blockierstelle. Hierbei können Schleifscheiben auch brechen.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- **Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Verwenden Sie immer den Zusatzgriff, falls vorhanden, um die größtmögliche Kontrolle über Rückschlagkräfte oder Reaktionsmomente beim Hochlauf zu haben.**  
Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlag- und Reaktionskräfte beherrschen.
- **Bringen Sie Ihre Hand nie in die Nähe sich drehender Einsatzwerkzeuge.**  
Das Einsatzwerkzeug kann sich beim Rückschlag über Ihre Hand bewegen.
- **Meiden Sie mit Ihrem Körper den Bereich, in den das Elektrowerkzeug bei einem Rückschlag bewegt wird.**  
Der Rückschlag treibt das Elektrowerkzeug in die Richtung entgegengesetzt zur Bewegung der Schleifscheibe an der Blockierstelle.
- **Arbeiten Sie besonders vorsichtig im Bereich von Ecken, scharfen Kanten usw. Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und verklemmen.** Das rotierende Einsatzwerkzeug neigt bei Ecken, scharfen Kanten oder wenn es abprallt dazu, sich zu verklemmen. Dies verursacht einen Kontrollverlust oder Rückschlag.

## Besondere Sicherheitshinweise zum Polieren

- **Lassen Sie keine losen Teile der Polierhaube, insbesondere Befestigungsschnüre, zu. Verstauen oder kürzen Sie die Befestigungsschnüre.**  
Lose, sich mitdrehende Befestigungsschnüre können Ihre Finger erfassen oder sich im Werkstück verfangen.

## Geräusch und Vibration

---



### **HINWEIS**

*Werte für den A-bewertete Geräuschpegel sowie die Schwingungsgesamtwerte der Tabelle „Technische Daten“ entnehmen. Die Geräusch- und Schwingungswerte wurden entsprechend EN 62841 ermittelt.*



### **VORSICHT!**

*Die angegebenen Messwerte gelten für neue Geräte. Im täglichen Einsatz verändern sich Geräusch- und Schwingungswerte.*



### **HINWEIS**

Die in diesen Anweisungen angegebenen Schwingungs- und Geräuschemissionswerte sind entsprechend in EN 62841 genormten Messverfahren gemessen worden und können für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden. Sie eignen sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Belastung. Die angegebenen Pegel repräsentieren die hauptsächlichlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, können die Geräusch- und Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Belastungen über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen. Für eine genaue Abschätzung der Belastungen sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Belastungen über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren. Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation von Arbeitsabläufen.



### **VORSICHT!**

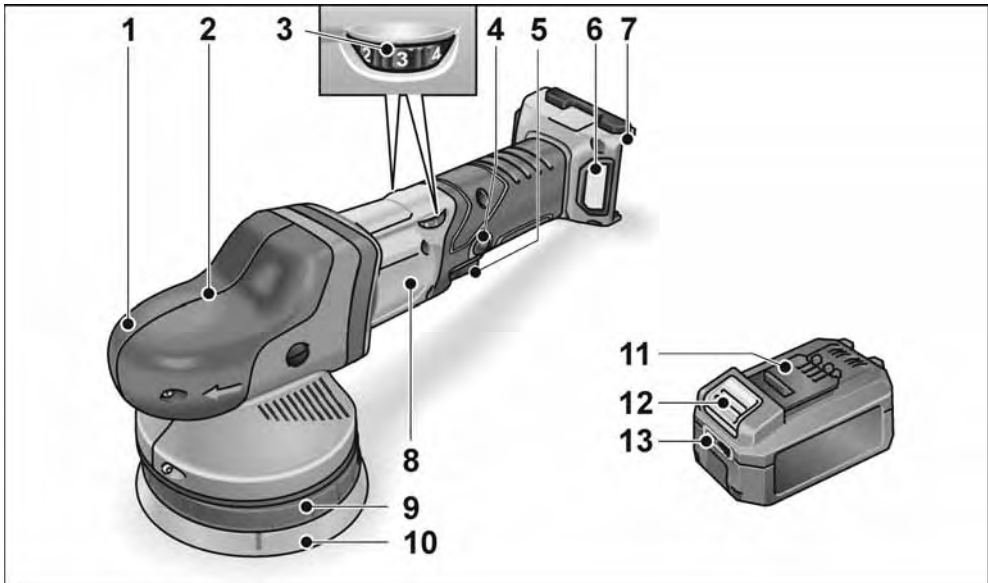
*Bei einem Schalldruck über 85 dB(A) Gehörschutz tragen.*

## Technische Daten

		XFE 15 125 18.0-EC XFE 15 150 18.0-EC	XCE 8 125 18.0-EC
Gerätetyp		Exzenterpolierer	
Nennspannung	V	18	
Akku	Ah	AP 18.0/2,5 AP 18.0/5,0	
Werkzeugträger		Klett Ø 125/150	Klett Ø 125
Max. Werkzeug-Ø	mm	160	
Hub	mm	15	8
Leerlaufdrehzahl	U/min	4.600-7.600	280-430
Gewicht entsprechend „EPTA-procedure 1/2003“ (ohne Akku)	kg	2,1	2,15
Gewicht Akku			
- AP 18.0/2,5	kg	0,42	
- AP 18.0/5,0	kg	0,72	
Durchschnittliche Akkulaufzeit (abhängig von Drehzahl, Werkzeug- durchmesser, Belastung ...)			
- AP 18.0/2,5	min	20	
- AP 18.0/5,0	min	40	
<b>A-bewerteter Geräuschpegel entsprechend EN 62841 (siehe „Geräusch und Vibration“):</b>			
Schalldruckpegel $L_{pA}$	dB(A)	73,2	79,9
Schalleistungspegel $L_{WA}$	dB(A)	84,2	90,9
Unsicherheit K	db	2,5	
<b>Schwingungsgesamtwert entsprechend EN 62841 (siehe „Geräusch und Vibration“):</b>			
Emissionswert $a_h$	$m/s^2$	7,2	4,9
Unsicherheit K	$m/s^2$	0,5	1,5

## Auf einen Blick

In dieser Anleitung werden verschiedene Elektrowerkzeuge beschrieben. Die Darstellung kann im Detail vom erworbenen Elektrowerkzeug abweichen.



- 1 Griffhaube**  
Mit Luftaustritt und Drehrichtungspfeil.
- 2 Getriebekopf \***
- 3 Stellrad für Drehzahlvorwahl**
- 4 Arretierungsknopf**  
Arretiert den Schalter (5) im Dauerbetrieb.
- 5 Schalter**  
Zum Ein- und Ausschalten sowie zum Hochfahren bis zu der vorgewählten Drehzahl.

- 6 Filterabdeckung**
- 7 Einschubschacht für Akku**
- 8 Typschild**
- 9 Telleraufnahme**
- 10 Kletteller**
- 11 Flex Li-Ion-Akku**
- 12 Entriegelungstaste für Akku**
- 13 Akkuzustands-Anzeige**

Torx-Schraubenschlüssel T20 \*

\* nicht dargestellt

## Gebrauchsanweisung



### **WARNUNG!**

Vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Akku aus dem Gerät entnehmen.

### Vor der Inbetriebnahme

Polierer auspacken und auf Vollständigkeit der Lieferung und Transportschäden kontrollieren.



### **HINWEIS**

Der Akku ist bei Lieferung nicht vollständig geladen. Vor dem ersten Betrieb den Akku vollständig laden. Siehe dazu Bedienungsanleitung des Ladegerätes.

### Akku einsetzen/wechseln

- Geladenen Akku bis zum vollständigen Einrasten in das Elektrowerkzeug eindrücken.



- Zum Entnehmen die Entriegelungstasten drücken (1.) und Akku herausziehen (2.).

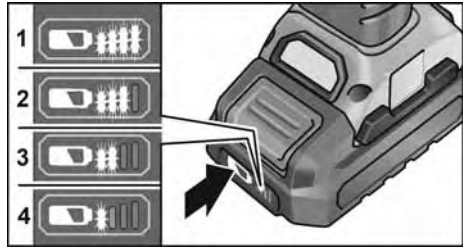


### **VORSICHT!**

Bei Nichtgebrauch die Kontakte des Akkus schützen. Lose Metallteile können die Kontakte kurzschließen, es besteht Explosions- und Brandgefahr!

## Ladezustand des Akkus

- Durch Drücken der Taste kann an den LED der Akkuzustands-Anzeige der Ladezustand geprüft werden.

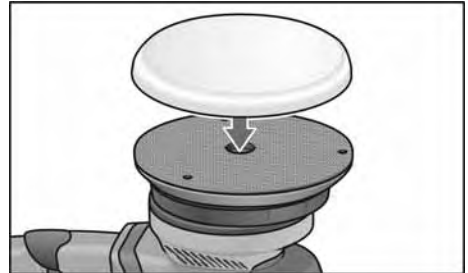


Die Anzeige erlischt nach 5 Sekunden.

Blinkt eine der LED, muss der Akku geladen werden. Wenn nach dem Drücken der Taste keine LED leuchtet, ist der Akku defekt und muss ersetzt werden.

### Werkzeug befestigen oder wechseln

- Akku entnehmen.



- Poliermittel, nach Auge zentriert, auf dem Klettsteller festdrücken. Nur Polierwerkzeug ohne Schäden verwenden.
- Akku einsetzen.
- Polierer einschalten (ohne Einrasten) und Polierer für ca. 30 Sekunden laufen lassen. Auf Unwuchten und Vibrationen kontrollieren.
- Polierer ausschalten.

### Hinweise zur Befestigung der Werkzeuge



### **VORSICHT!**

Werkzeuge zentriert auf der Werkzeugaufnahme befestigen. Geräteschäden durch Unwuchten möglich. Arbeitsergebnis kann sich verschlechtern.



## **i** HINWEIS

Verwenden Sie bei diesem Modell das FLEX-Original Zubehör. Bei Nicht-Verwendung des FLEX-Original Zubehörs kann dies zu einem schlechteren Polierergebnis, zu erhöhten Vibrationen sowie erhöhtem Verschleiß führen oder sogar Schäden am Gerät verursachen.

## Hinweise zum Schwamm-Verschleiß

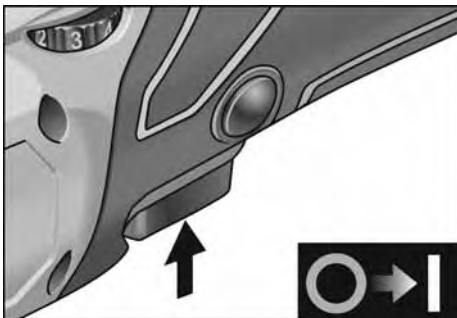
### **i** HINWEIS

Generell ist der Schwamm-Verschleiß bei freilaufenden Exzenterpolierern um ein Vielfaches höher als bei rotativen Polierern oder Zwangsangetriebenen Exzenterpolierern. Antriebsbedingt findet dieser Verschleiß nicht am Schwammäußeren sondern im Schwammkern statt. Je stärker/länger die Zellstruktur beansprucht und dadurch zertört wird, desto schneller entsteht die Reibungswärme und Folgeschäden sind vorprogrammiert.

Einen solchen Verschleiß sieht man einem Schwamm äußerlich nicht an. Hier hilft nur ein rechtzeitiges Austauschen und Entsorgen, um Hitzeschäden am Gerät zu vermeiden.

## Ein- und Ausschalten

### Kurzzeitbetrieb ohne Einrasten

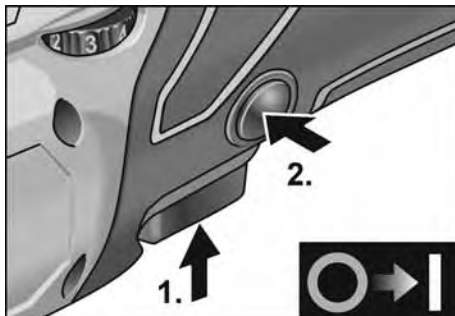


- Schalter drücken und festhalten.
- Zum Ausschalten Schalter loslassen.

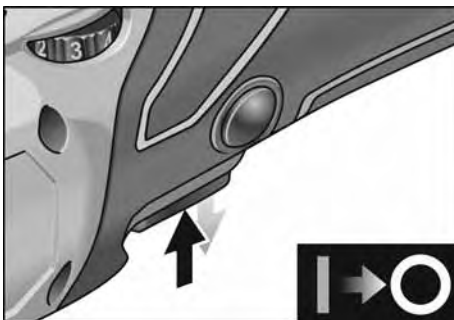
### Dauerbetrieb mit Einrasten

#### Abschaltung/Entfernung des Akkus

- Elektrowerkzeug ausschalten.
- Elektrowerkzeug wieder einschalten.

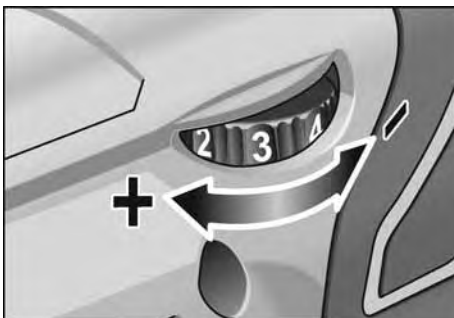


- Schalter drücken und festhalten (1.).
- Zum Einrasten Arretierungsknopf gedrückt halten (2.) und Schalter loslassen.



- Zum Ausschalten Schalter kurz drücken und loslassen.

## Drehzahlvorwahl



- Zum Einstellen der Arbeitsdrehzahl das Stellrad auf den gewünschten Wert stellen.
- Durch gefühlvolles Betätigen des Schalters wird das Gerät bis zu der vorgewählten Drehzahl hochgefahren.

**HINWEIS**

Bei Überlastung oder Überhitzung im Dauerbetrieb schaltet das Gerät ab. Zum Weiterarbeiten das Gerät ausschalten und wieder einschalten.

**Arbeitshinweise****VORSICHT!**

Nach dem Ausschalten läuft das Polierwerkzeug noch kurze Zeit nach.

**HINWEIS**

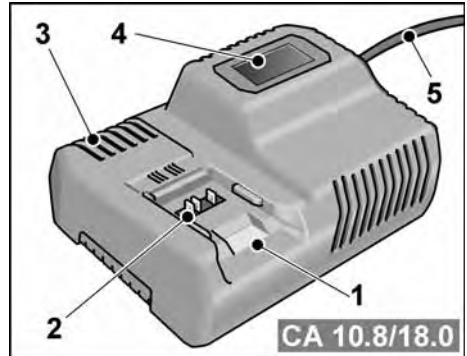
Nach einem Werkzeugwechsel (z. B. Wollfell statt Polierschwamm) können durch den Gewichtsunterschied erhöhte Vibrationen auftreten. Arbeitsdrehzahl am Stellrad soweit verändern, bis die Vibrationen reduziert sind.

- Maschine **vor** dem Aufsetzen auf die zu polierende Oberfläche einschalten und bis zur eingestellten Drehzahl anlaufen lassen.



- Polierer ohne Anpressdruck mit sich überlappenden Bewegungen auf der zu polierenden Oberfläche bewegen, um gute Polierleistungen und hohe Standzeiten des Werkzeugs zu erreichen.
- Beim Einsatz von Polierpaste für jede Paste ein eigenes Werkzeug benutzen.

Weitere Informationen über die Produkte des Herstellers unter [www.flex-tools.com](http://www.flex-tools.com).

**Ladegerät**

- 1 Einschubschacht für Akku
- 2 Kontakte
- 3 Lüftungsschlitze
- 4 Display zur Anzeige des Betriebszustandes
- 5 Netzkabel mit Netzstecker

Das Ladegerät CA 10.8/18.0 ist bestimmt zum Laden von FLEX-Akkus der Typen

- AP 10.8 (2,5 Ah),
- AP 18.0 (2,5 Ah),
- AP 10.8 (5,0 Ah),
- AP 18.0 (5,0 Ah).

**Hinweise für eine lange Akku-Lebensdauer****VORSICHT!**

- Akkus niemals bei Temperaturen unter 0 °C bzw. über 55 °C laden.
- Akkus nicht in Umgebung mit hoher Luftfeuchtigkeit oder Umgebungstemperatur laden.
- Akkus und Ladegerät während des Ladevorgangs nicht bedecken.
- Netzstecker des Ladegeräts nach Ende des Ladevorgangs ziehen.

Während des Ladevorgangs erwärmen sich Akku und Ladegerät. Das ist normal!

Lithium-Ionen-Akkus weisen nicht den bekannten „Memory-Effekt“ auf. Trotzdem sollte ein Akku vor dem Aufladen vollständig entladen werden und der Ladevorgang immer vollständig abgeschlossen werden.

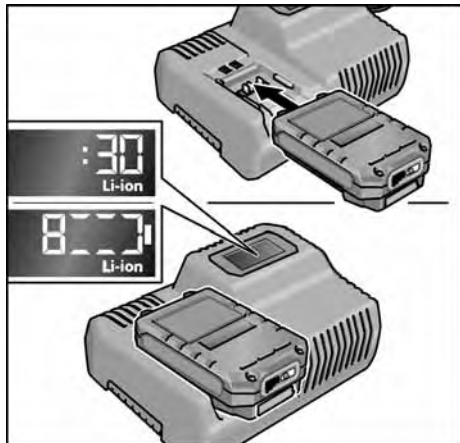
Werden die Akkus längere Zeit nicht benutzt, Akkus teilweise geladen und kühl lagern.

## Ladevorgang

### **VORSICHT!**

Nur Originalakkus in das mitgelieferte Ladegerät einsetzen.

- Netzstecker des Ladegeräts einstecken.  
Die Hintergrundbeleuchtung des Displays leuchtet für 2 Sekunden grün und verlischt dann wieder. Es wird OK angezeigt.

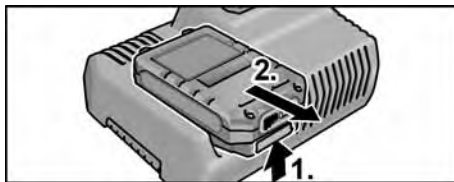


- Akku vollständig bis zum Einrasten in das Ladegerät einsetzen.
  - Im Display wird abwechselnd die Restdauer des Ladevorgangs (bis zur vollständigen Ladung des Akkus) und eine grafische Darstellung des Ladezustandes angezeigt.
  - Die Hintergrundbeleuchtung des Displays leuchtet orange, wenn der Akku weniger als 80% geladen ist.
  - Ab 80% Akkuladung leuchtet das Display grün und es wird OK angezeigt.

- Der Akku ist vollständig geladen, wenn die Anzeige  erscheint.

Die grüne Hintergrundbeleuchtung verlischt nach kurzer Zeit.


- Akku aus dem Ladegerät entnehmen.




- Netzstecker ziehen.

### **HINWEIS**

Wenn nach dem Einsetzen des Akkus in das Ladegerät das Display blinkt, liegt ein Fehler am Akku oder am Ladegerät vor.

 *Display blinkt langsam.  
Hintergrundbeleuchtung orange.  
Der Akku ist zu heiß bzw. zu kalt. Wenn der Akku die Ladetemperatur (0°C...55°C) erreicht hat, beginnt der Ladevorgang.*

 *Display blinkt schnell.  
Hintergrundbeleuchtung rot.  
Akku aus dem Ladegerät entnehmen und wieder einsetzen. Bei gleicher Anzeige ist der Akku defekt. Akku austauschen oder in einer Fachwerkstatt überprüfen lassen.*

*Wenn mit einem anderem Akku ebenfalls diese Fehlermeldung angezeigt wird, liegt ein Defekt am Ladegerät vor. Ladegerät von einer Fachwerkstatt überprüfen lassen.*

## Wartung und Pflege

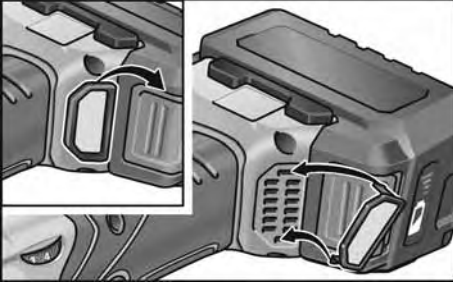
### **WARNUNG!**

Vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Akku aus dem Gerät entnehmen.

### Reinigung

- Gerät und Gitter vor Lüftungsschlitzen regelmäßig reinigen. Häufigkeit ist vom bearbeiteten Material und von der Dauer des Gebrauchs abhängig.
- Gehäuseinnenraum mit Motor regelmäßig mit trockener Druckluft ausblasen.

- Staubfilter regelmäßig reinigen.



Staubfilter abnehmen und mit trockener Druckluft ausblasen.

## Getriebe

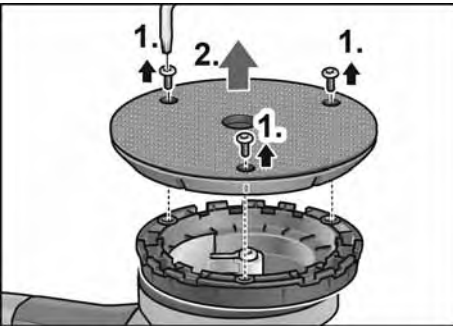
### **i** HINWEIS

Die Schrauben am Getriebekopf während der Garantiezeit nicht lösen.  
Bei Nichtbeachtung erlöschen die Garantieverpflichtungen des Herstellers.

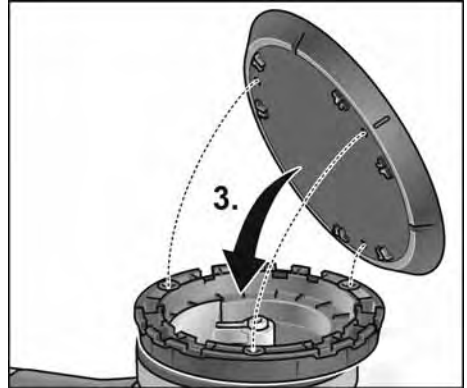
## Austausch von Verschleißteilen

### Kletteller wechseln

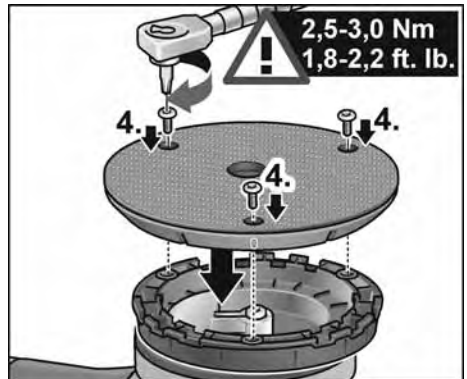
- Akku entnehmen.
- Polierwerkzeug entfernen.
- Maschine auf der Rückseite ablegen.



- Schrauben mit Torx-Schraubenschlüssel lösen und herausdrehen (1.).
- Verschlissenen Kletteller abnehmen (2.).
- Verschmutzungen im Innenraum beseitigen.



- Befestigungslöcher ausrichten und neuen Kletteller aufsetzen (3.).



- Schrauben eindrehen und mit Torx-Schraubenschlüssel festziehen (4.). (Anzugsmoment 2,5-3,0 Nm (1,8-2,2 ft. lb.))
- Probelauf durchführen. Auf Unwuchten und Vibrationen kontrollieren.



### **VORSICHT!**

Falsches Anzugsmoment führt zu Beschädigungen am Gerät und an zu bearbeiteten Oberflächen.

## Reparaturen

Reparaturen ausschließlich durch eine vom Hersteller autorisierte Kundendienstwerkstatt ausführen lassen.

## Ersatzteile und Zubehör



### HINWEIS

*Es dürfen nur die von FLEX freigegebenen Werkzeuge verwendet werden.*

Weiteres Zubehör, insbesondere Werkzeuge und Polierhilfsmittel, den Katalogen des Herstellers entnehmen.

Explosionszeichnungen und Ersatzteillisten finden Sie auf unserer Homepage:

[www.flex-tools.com](http://www.flex-tools.com)

## Entsorgungshinweise



### WARNUNG!

*Ausgediente Elektrowerkzeuge vor der Entsorgung unbrauchbar machen:*

- *netzbetriebene Elektrowerkzeuge durch Entfernen des Netzkabels,*
- *akkubetriebene Elektrowerkzeuge durch Entfernen des Akkus.*



Nur für EU-Länder:

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäss Europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.



### Rohstoffrückgewinnung statt Müllentsorgung.

Gerät, Zubehör und Verpackung sollten einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Zum sortenreinen Recycling sind Kunststoffteile gekennzeichnet.



### WARNUNG!

*Akkus/Batterien nicht in den Hausmüll, ins Feuer oder ins Wasser werfen.*

*Ausgediente Akkus nicht öffnen.*

Nur für EU-Länder: Gemäß Richtlinie 2006/66/EG müssen defekte oder verbrauchte Akkus/Batterien recycelt werden.



### HINWEIS

*Über Entsorgungsmöglichkeiten beim Fachhändler informieren!*

## CE-Konformität

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das unter „Technische Daten“ beschriebene Produkt mit folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:

EN 62841 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 2014/30/EU, 2006/42/EG und 2011/65/EU.

Verantwortlich für technische Unterlagen:

FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D  
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Peter Lameli  
Technical Head

Klaus Peter Weinper  
Head of Quality  
Department (QD)

15.12.2020

FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH

Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

## Haftungsausschluss

Der Hersteller und sein Vertreter haften nicht für Schäden und entgangenen Gewinn durch Unterbrechung des Geschäftsbetriebes, die durch das Produkt oder die nicht mögliche Verwendung des Produktes verursacht wurden.

Der Hersteller und sein Vertreter haften nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung oder in Verbindung mit Produkten anderer Hersteller verursacht wurden.

## Contents

Symbols used in this manual	15
Symbols on the power tool	15
For your safety	15
Noise and vibration	17
Technical specifications	18
Overview	19
Instructions for use	20
Maintenance and care	23
Disposal information	25
CE Declaration of Conformity	25
UK Declaration of Conformity	25
Exemption from liability	26

## Symbols used in this manual



### **WARNING!**

Denotes impending danger. Non-observance of this warning may result in death or extremely severe injuries.



### **CAUTION!**

Denotes a possibly dangerous situation. Non-observance of this warning may result in slight injury or damage to property.



### **NOTE**

Denotes application tips and important information.

## Symbols on the power tool



Before switching on the power tool, read the operating manual!



Wear goggles!



Disposal information for the old machine (see page 25)!

## For your safety



### **WARNING!**

Before using the polisher, please read and follow:

- these operating instructions,
- the “General safety instructions” on the handling of power tools in the enclosed booklet (leaflet-no.: 315.915),
- the currently valid site rules and the regulations for the prevention of accidents.

This polisher is state-of-the-art and has been constructed in accordance with the acknowledged safety regulations. Nevertheless, when in use, the power tool may be a danger to life and limb of the user or a third party, or the power tool or other property may be damaged. The polisher may be used only

- as intended,
  - in perfect working order.
- Faults which impair safety must be repaired immediately.

### **Intended use**

This hand-operated orbital polisher is designed

- is designed for industrial applications,
- for all types of polishing work, e.g. paint-work on vehicles, furniture and metal surfaces, etc. with polishing sponge,
- for use with polishing tools which are permitted to run at a speed of at least 500 r.p.m..

### **Safety instructions for polishing**



### **WARNING!**

Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool. Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury. Save all warnings and instructions for future reference.

- **This power tool is intended to function as a polisher. Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool.**  
Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.
- **Operations such as grinding, sanding, wire brushing, or cutting-off are not recommended to be performed with this power tool.**  
Operations for which the power tool was not designed may create a hazard and cause personal injury.
- **Do not use accessories which are not specifically designed and recommended by the tool manufacturer.** Just because the accessory can be attached to your power tool, it does not assure safe operation.
- **The rated speed of the accessory must be at least equal to the maximum speed marked on the power tool.** Accessories running faster than their rated speed can break and fly apart.
- **The outside diameter and the thickness of your accessory must be within the capacity rating of your power tool.** Incorrectly sized accessories cannot be adequately guarded or controlled.
- **Threaded mounting of accessories must match the grinder spindle thread. For accessories mounted by flanges, the arbour hole of the accessory must fit the locating diameter of the flange.**  
Accessories that do not match the mounting hardware of the power tool will run out of balance, vibrate excessively and may cause loss of control.
- **Do not use a damaged accessory. Before each use inspect the accessory such as abrasive wheels for chips and cracks, backing pad for cracks, tear or excess wear, wire brush for loose or cracked wires. If power tool or accessory is dropped, inspect for damage or install an undamaged accessory. After inspecting and installing an accessory, position yourself and bystanders away from the plane of the rotating accessory and run the power tool at maximum no-load speed for one minute.** Damaged accessories will normally break apart during this test time.
- **Wear personal protective equipment. Depending on application, use face shield, safety goggles or safety glasses. As appropriate, wear dust mask, hearing protectors, gloves and workshop apron capable of stopping small abrasive or workpiece fragments.** The eye protection must be capable of stopping flying debris generated by various operations. The dust mask or respirator must be capable of filtering particles generated by your operation. Prolonged exposure to high intensity noise may cause hearing loss.
- **Keep bystanders a safe distance away from work area. Anyone entering the work area must wear personal protective equipment.** Fragments of workpiece or of a broken accessory may fly away and cause injury beyond immediate area of operation.
- **Hold the power tool by the insulated gripping surfaces when performing an operation where the tool attachment may contact hidden power leads.** Cutting accessory contacting a "live" wire may make exposed metal parts of the power tool "live" and could give the operator an electric shock.
- **Never lay the power tool down until the accessory has come to a complete stop.** The spinning accessory may grab the surface and pull the power tool out of your control.
- **Do not run the power tool while carrying it at your side.** Accidental contact with the spinning accessory could snag your clothing, pulling the accessory into your body.
- **Regularly clean the power tool's air vents.** The motor's fan will draw the dust inside the housing and excessive accumulation of powdered metal may cause electrical hazards.
- **Do not operate the power tool near flammable materials.** Sparks could ignite these materials.
- **Do not use accessories that require liquid coolants.** Using water or other liquid coolants may result in electrocution or shock.

## Kickback and Related Warnings

Kickback is a sudden reaction to a pinched or snagged rotating wheel, backing pad, brush or any other accessory. Pinching or snagging causes rapid stalling of the rotating accessory which in turn causes the uncontrolled power tool to be forced in the direction opposite of the accessory's rotation at the point of the binding. For example, if an abrasive wheel is snagged or pinched by the workpiece, the edge of the wheel that is entering into the pinch point can dig into the surface of the material causing the wheel to climb out or kick out. The wheel may either jump toward or away from the operator, depending on direction of the wheel's movement at the point of pinching. Abrasive wheels may also break under these conditions. Kickback is the result of power tool misuse and/or incorrect operating procedures or conditions and can be avoided by taking proper precautions as given below.

- **Maintain a firm grip on the power tool and position your body and arm to allow you to resist kickback forces. Always use auxiliary handle, if provided, for maximum control over kickback or torque reaction during start-up.** The operator can control torque reactions or kickback forces, if proper precautions are taken.
- **Never place your hand near the rotating accessory.** Accessory may kickback over your hand.
- **Do not position your body in the area where power tool will move if kickback occurs.** Kickback will propel the tool in direction opposite to the wheel's movement at the point of snagging.
- **Use special care when working corners, sharp edges etc. Avoid bouncing and snagging the accessory.** Corners, sharp edges or bouncing have a tendency to snag the rotating accessory and cause loss of control or kickback.  
**Do not attach a saw chain woodcarving blade or toothed saw blade.** Such blades create frequent kickback and loss of control.

## Safety Warnings Specific for Polishing Operations

- **Do not allow any loose portion of the polishing bonnet or its attachment strings to spin freely. Tuck away or trim any loose attachment strings.** Loose and spinning attachment strings can entangle your fingers or snag on the workpiece.

## Noise and vibration



### NOTE

*Values for the A-weighted sound pressure level and for the total vibration values can be found in the "Technical specifications" table.*

*The noise and vibration values have been determined in accordance with EN 62841.*



### CAUTION!

*The indicated measurements refer to new power tools. Daily use causes the noise and vibration values to change.*



### NOTE

The emission values for vibration and noise provided in these instructions have been measured in accordance with standardised test procedures compliant with EN 62841 and can be used for comparing power tools with each other. They are also suitable for a preliminary estimation of the exposure. The specified levels represent the main applications of the power tools. The noise and emission levels may deviate, however, if the power tool is used for other applications with different accessories or inadequate maintenance. This can significantly increase exposure over the total working period. To make an accurate estimation of the exposure, it is also necessary to take into account the times when the tool is switched off or running but not actually in use. This can significantly decrease exposure over the total working period. Identify additional safety measures to protect the operator from the effects of vibration such as: maintenance of tool and accessories, keep hands warm, standard operating procedures.



### CAUTION!

*Wear ear protection at a sound pressure above 85 dB(A).*

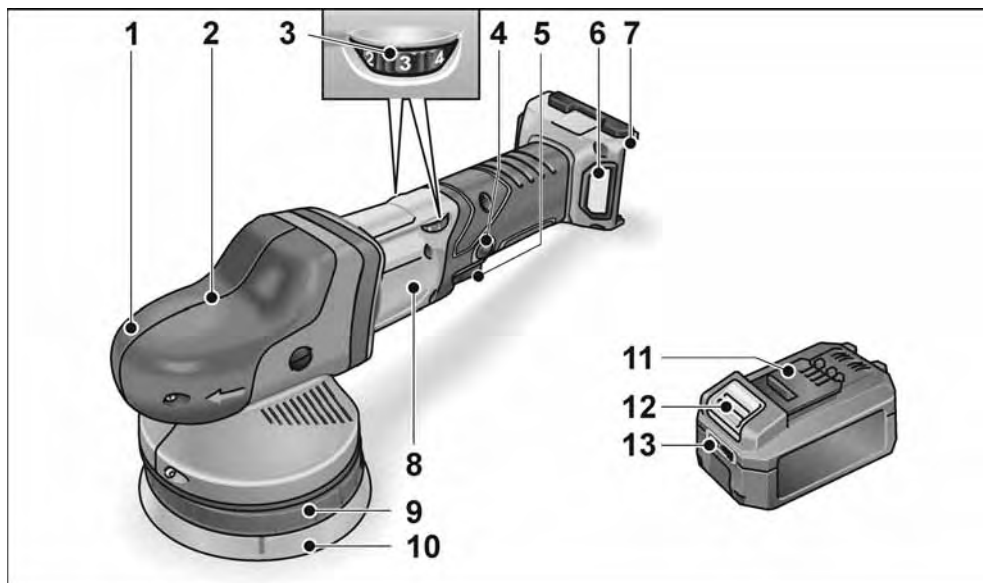


## Technical specifications

		XFE 15 125 18.0-EC XFE 15 150 18.0-EC	XCE 8 125 18.0-EC
Machine type		Orbital polisher	
Nominal voltage	V	18	
Battery		AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0	
Tool holder		Velcro Ø 125/150	Velcro Ø 125
Tool Ø max.	mm	160	
Orbit	mm	15	8
No load speed	r.p.m.	4,600-7,600	280-430
Weight according to "EPTA Procedure 01/2003" (without battery)	kg	2.1	2.15
Weight of battery - AP 18.0/2.5 - AP 18.0/5.0	kg kg	0.42 0.72	
Average battery life (depending on speed, tool diameter, load ...) - AP 18.0/2.5 - AP 18.0/5.0	min min	20 40	
<b>A-weighted sound pressure level according to EN 62841 (see "Noise and vibration"):</b>			
Sound pressure level $L_{pA}$	dB(A)	73.2	79.9
Sound power level $L_{WA}$	dB(A)	84.2	90.9
Uncertainty K	db	2.5	
<b>Total vibration value according to EN 62841 (see "Noise and vibration"):</b>			
Emission value $a_h$	$m/s^2$	7.2	4.9
Uncertainty K	$m/s^2$	0.5	1.5

## Overview

Different electric power tools are described in these instructions. The illustrated electric power tool may differ in detail from the one which you purchased.



- |  |   |
|--|---|
| <p><b>1 Grip hood</b><br/>With air outlet and direction-of-rotation arrow.</p> <p><b>2 Gear head *</b></p> <p><b>3 Dial for preselecting the speed</b></p> <p><b>4 Locking button</b><br/>Locks the switch (5) during continuous operation.</p> <p><b>5 Switch</b><br/>Switches the power tool on and off and also accelerates it up to the preselected speed.</p> | <p><b>6 Filter cover</b></p> <p><b>7 Slot for battery</b></p> <p><b>8 Rating plate</b></p> <p><b>9 Disc support</b></p> <p><b>10 Velcro pad</b></p> <p><b>11 Flex Li-ion battery</b></p> <p><b>12 Release button for battery</b></p> <p><b>13 State of charge indicator</b></p> |
|--|---|

Torx wrench T20 \*

\* not illustrated

## Instructions for use

### **WARNING!**

Remove the battery before carrying out any work on the power tool.

### Before switching on the polisher

Unpack the polisher and check that there are no missing or damaged parts.

### **NOTE**

The batteries are not fully charged on delivery. Prior to initial operation, charge the batteries fully. Refer to the charger operating manual.

### Inserting/replacing the battery

- Press the charged battery into the power tool until it clicks into place.



- To remove, press the release button (1.) and pull out the battery (2.).

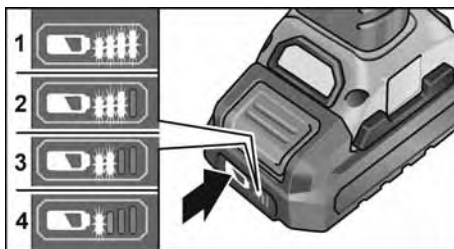


### **CAUTION!**

When the device is not in use, protect the battery contacts. Loose metal parts may short-circuit the contacts; explosion and fire hazard!

## Battery state of charge

- Press the button to check the state of charge at the state of charge indicator LEDs.

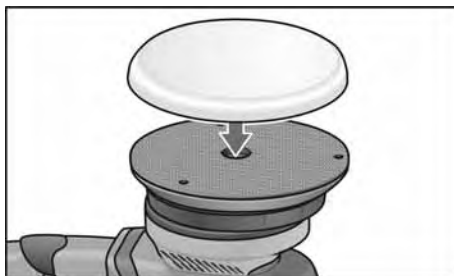


he indicator goes out after 5 seconds.

If one of the LEDs flashes, the battery must be recharged. If none of the LEDs light up after the button is pressed, the battery is faulty and must be replaced.

### Attaching/changing the tool

- Remove the battery.



- Firmly press polishing tool, centred on the eye, onto the Velcro pad. Use undamaged polishing tools only.
- Insert the battery.
- Switch on the polisher (without engaging it) and run the polisher for approx. 30 seconds. Check for imbalances and vibrations.
- Switch off the polisher.

### Attaching the tools



#### **CAUTION!**

Attach the tools in the centre of the tool holder. Imbalances may damage the power tool. The work result may be impaired.

**i NOTE**

Use original FLEX accessories on this model. Not using original FLEX accessories may lead to a poor polishing result, increased vibrations and also greater wear or even damage to the power tool.

**Information concerning foam wear**

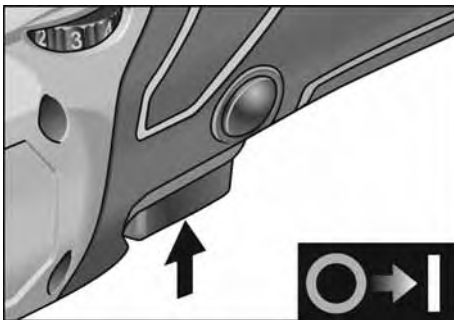
**i NOTE**

In general, foam wear is much higher in connection with free-wheeling eccentric polishing that with rotational polishing or force-driven eccentric polishing.

Due to the drive, this wear does not take place on the outside of the foam but at the foam core instead. The harder/longer the cell structure is subjected to strain and damaged as a result, the faster the build-up of heat. Subsequent damage is inevitable. Wear of this kind cannot be seen on the foam externally. The only reliable action is replacement and disposal in good time to prevent thermal damage to the power tool.

**Switch on and off**

**Brief operation without engaged switch rocker**

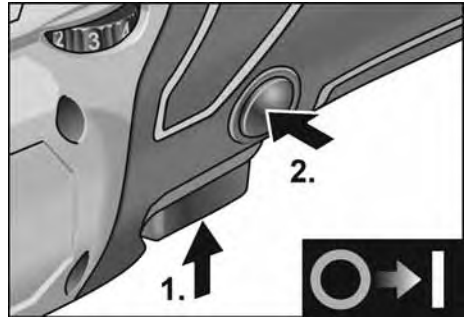


- Press and hold down the switch.
- To switch off, release the switch.

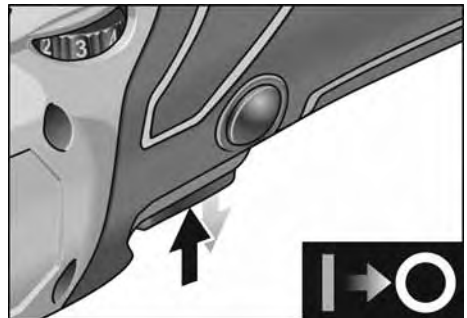
**Continuous operation with engaged switch rocker**

**Switching off/removing the rechargeable battery**

- Switch off the electric power tool.
- Switch on the electric power tool again.

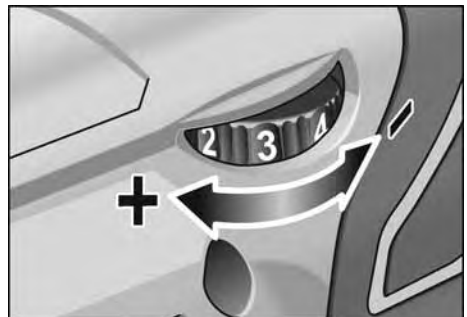


- Press and hold down the switch (1.).
- To lock into position, hold down the locking button (2.) and release the switch.



- To switch off, briefly press and release the switch.

**Preselecting the speed**



- To set the operating speed, move the dial to the required value.
- Gently press the switch to accelerate the power tool up to the preselected speed.

**i NOTE**

In the event of overload or overheating in non-stop operation, the power tool will switch off.

To continue working, switch the power tool off and back on again.

**Work instructions****⚠ CAUTION!**

When the polisher is switched off, the polishing tool continues running briefly.

**i NOTE**

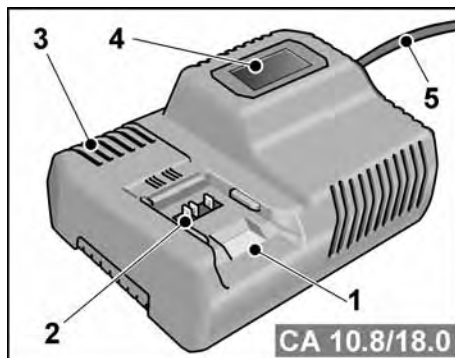
Following a tool change (e.g. wool pad instead of polishing sponge), the difference in weight may increase the vibrations. Change the operating speed with the adjusting wheel until the vibrations have been reduced.

- Switch on the machine before placing it on the surface which is to be polished and run the polisher up to the set speed.



- Move the polishing tool without pressure and make circular, overlapping movements on the surface to be polished in order to achieve good polishing results and to prolong the service life of the tool.
- If using a polishing paste, use the respective tool for each paste.

For further information on the manufacturer's products go to [www.flex-tools.com](http://www.flex-tools.com).

**Charger**

- 1 Insertion slot for battery
- 2 Contacts
- 3 Ventilation slots
- 4 Operating state display
- 5 Power cord with mains plug

The CA 10.8/18.0 charger is designed to charge FLEX batteries of the following types

- AP 10.8 (2.5 Ah),
- AP 18.0 (2.5 Ah),
- AP 10.8 (5.0 Ah),
- AP 18.0 (5.0 Ah).

**Tips for a long battery service life****⚠ CAUTION!**

- Never charge batteries at temperatures below 0 °C or above 55 °C.
- Do not charge batteries in environments with high air humidity or ambient temperature
- Do not cover batteries and the charger during the charging process.
- Pull out the charger mains plug at the end of the charging process.

Battery and charger heat up during the charging process. This is perfectly normal! Lithium-ion batteries do not exhibit the established “memory effect”. Nevertheless, a battery should be completely discharged before charging and the charging process should always be fully completed.

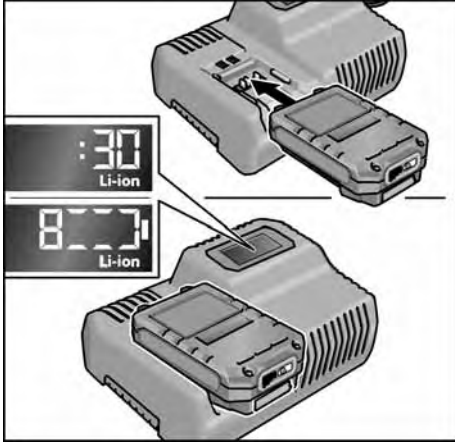
If batteries are not used for an extended period of time, store them partially charged in a cool place.


## Charging process

### **CAUTION!**

Insert only original batteries in the supplied charger.

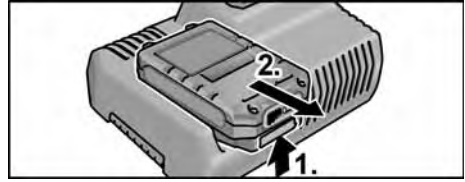
- Insert the charger mains plug. The display backlighting lights up green for 2 seconds and then goes out again. OK is displayed.



- Insert the battery fully into the charger until it clicks into place.
  - The time remaining in the charging process (until the battery is fully charged) and a graphic representation of the state of charge are shown alternately in the display.
  - The display backlighting lights up orange when the battery is charged less than 80%.
  - When the battery charge reaches 80% the display lights up green and OK is indicated.
- The battery is fully charged when the display  appears.

The green backlighting goes out after a short time.

- Remove the battery from the charger.



- Pull out the mains plug.

### **NOTE**

If the display flashes after the battery is inserted in the charger, there is a fault in the battery or in the charger.

 Display flashes slowly.  
Backlighting orange.

The battery is too hot or too cold. The charging process starts when the battery reaches the charging temperature (0°C...55°C).

 Display flashes rapidly.  
Backlighting red.

Remove the battery from the charger and insert again. If the same display persists, the battery is faulty. Replace the battery or have it checked at an authorised repair shop.

If this error message is displayed again with a different battery, this indicates that there is a fault in the charger. Have the charger checked at an authorised repair shop.

## Maintenance and care

### **WARNING!**

Remove the battery before carrying out any work on the power tool.

### Cleaning

- Clean the power tool and grille in front of the vent slots regularly. Frequency of cleaning is dependent on the material and duration of use.
- Regularly blow out the housing interior and motor with dry compressed air.

- Regularly clean the filter cover.



Remove filter cover and blow it out with dry compressed air.

## Gears



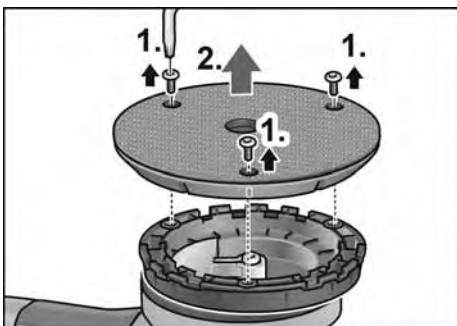
### NOTE

Do not loosen the screws on the gear head during the warranty period.  
Non-compliance will deem the guarantee obligations of the manufacturer null and void.

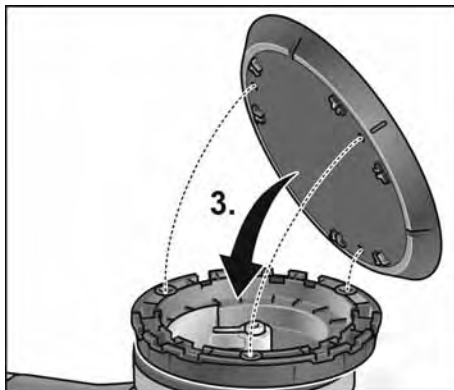
## Replacement of wear parts

### Change Velcro pad

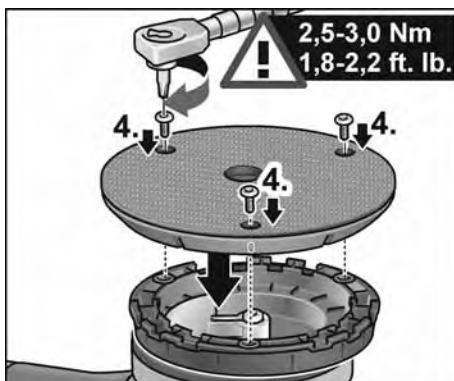
- Remove the battery.
- Remove the polishing tool.
- Place machine on its back.



- Release and remove screws with Torx wrench (1.).
- Remove worn Velcro pad (2.).
- Remove contaminants from interior.



- Align securing holes and fit new Velcro pad (3.).



- Insert screws and tighten with Torx wrench (4.). (Tightening torque 2.5-3.0 Nm (1.8-2.2 ft. lb.))
- Carry out test run. Check for imbalances and vibrations.



### CAUTION!

An incorrect torque setting can damage the tool and the surfaces being worked on.

## Repairs

Repairs may be carried out by an authorised customer service centre only.

## Spare parts and accessories



### NOTE

Only the tools released by FLEX may be used.

For other accessories, in particular tools and polishing aids, see the manufacturer's catalogues.

Exploded drawings and spare-part lists can be found on our homepage:

[www.flex-tools.com](http://www.flex-tools.com)

## Disposal information



### WARNING!

Render redundant power tools unusable:

- mains operated power tool by removing the power cord,
- battery operated power tool by removing the battery.



EU countries only

Do not throw electric power tools into the household waste!

In accordance with the European Directive 2012/19/EU on Waste Electrical and Electronic Equipment and transposition into national law used electric power tools must be collected separately and recycled in an environmentally friendly manner.



**Raw material recovery instead of waste disposal.**

Device, accessories and packaging should be recycled in an environmentally friendly manner. Plastic parts are identified for recycling according to material type.



### WARNING!

Do not throw batteries into the household waste, fire or water. Do not open used batteries.

EU countries only:

In accordance with Directive 2006/66/EC defective or used batteries must be recycled



### NOTE

Please ask your dealer about disposal options!

## CE Declaration of Conformity

We declare under our sole responsibility that the product described under "Technical specifications" conforms to the following standards or normative documents:

EN 62841 in accordance with the regulations of the directives 2014/30/EU, 2006/42/EC, and 2011/65/EU.

Responsible for technical documents:

FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D  
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Peter Lameli  
Technical Head

Klaus Peter Weinper  
Head of Quality  
Department (QD)

15.12.2020

FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH  
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr



## Declaration of Conformity

We as the manufacturer: **FLEX Elektrowerkzeuge GmbH**,  
Business address: **Bahnhofstr. 15, 71711 Steinheim, Germany**


declare under our sole responsibility, that the product(s) described under „Technical specifications“ fulfills all the relevant provisions of **The Supply of Machinery (Safety) Regulations S.I. 2008/1597** and also fulfills all the relevant provisions of the following UK Regulations:

**Electromagnetic Compatibility Regulations S.I. 2016/1091**, **The Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations S.I. 2012/3032** and are manufactured in accordance with the following designated Standards: **BS EN 62841-1:2015**, **BS EN 62841-2-4:2014**, **BS EN 55014-1:2017**, **BS EN 55014-2:2015**

Place of declaration: **Steinheim, Germany**.  
Responsible person: **Peter Lameli**,  
**Technical Director – FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH**



Contact details for Great Britain:  
FLEX Power Tools Limited,  
Unit 8 Anglo Office Park, Lincoln Road,  
HP 12, 3RH Buckinghamshire,  
United Kingdom



Peter Lameli  
Technical Head

Klaus Peter Weinper  
Head of Quality  
Department (QD)

19.05.2021

## **Exemption from liability**

The manufacturer and his representative are not liable for any damage and lost profit due to interruption in business caused by the product or by an unusable product.

The manufacturer and his representative are not liable for any damage which was caused by improper use of the power tool or by use of the power tool with products from other manufacturers.

FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH  
Bahnhofstr. 15  
71711 Steinheim/Murr

Tel. +49 (0) 7144 828-0  
Fax +49 (0) 7144 25899

[info@flex-tools.com](mailto:info@flex-tools.com)  
[www.flex-tools.com](http://www.flex-tools.com)

---